

## Berufswegeplanung an der Werkrealschule Unterer Neckar (Übersicht)

Klasse	Unterricht - Bezogen auf Bildungsplan 2012 -	„Maßnahmenpaket Hauptschule“	Schulleben und Praktika
5	erster Grundkurs im Fach Technik erster Grundkurs in HTW verschiedene Arbeitsgemeinschaften Einstieg in die Projektarbeit	2 Unterrichtsstunden Förderung Basiskompetenzen 2 Unterrichtsstunden individuelle Förderung Lernstandserhebung Fördermappe Pädagogische Assistentin	Teilnahme am Girls’-/ Boys’ Day (vorwiegend in Form von Lerngängen mit der Klasse)
6	zweiter Grundkurs im Fach Technik zweiter Grundkurs in HTW verschiedene Arbeitsgemeinschaften Praxisbezug: Schulgarten	1 Unterrichtsstunde Förderung Basiskompetenzen 2 Unterrichtstd. individuelle Förderung Fördermappe Wdh. Lernstandserhebung Pädagogische Assistentin	Teilnahme am Girls’-/ Boys’ Day (freiwillig)
7	Verschiedene Arbeitsgemeinschaften Praxisbezug: Schulcafeteria/Snackbar Pflichtprojekt in HTW	Erfassen der überfachlichen Kompetenzen: Profil AC an Schulen Förderplan 2 Unterrichtstd. individuelle Förderung Pädagogische Assistentin	Teilnahme am Girls’-/ Boys’ Day Werkstatttage in der Handwerkskammer Mannheim (einwöchig)
8	Streitschlichtung (Soziale Kompetenz) Erstellen der Bewerbungsunterlagen Verschiedene Arbeitsgemeinschaften  Wahlpflichtfach(NuT, WuI, GuS) Praxisbezug: Schulfirma	Gezielte Förderung im Hinblick auf geeignete Berufsfelder (2 Wochenstunden)  Pädagogische Assistentin individuelles Coaching (Berufseinstiegsbegleiter)	Teilnahme am Berufeparcours Weinheim * Werkstatttage in der Handwerkskammer Mannheim (einwöchige Vertiefung) Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz in einem der vorgeschlagenen Berufsfelder Betriebserkundungen (Wahlpflichtfächer) einwöchiges Praktikum
9	Besuch im BIZ Spezialisierung: Technik/Hauswirtschaft Verschiedene Arbeitsgemeinschaften	Gezielte Förderung im Hinblick auf geeignete Berufsfelder (2 Wochenstunden)  Pädagogische Assistentin individuelles Coaching (Berufseinstiegsbegleiter)	Durchführung des Berufswahltests B (geva-institut) * Schul- und Betriebserkundungen Zwei einwöchige Betriebspraktika während der Schulzeit ggf. freiwillige Praktika während der Ferien
10	Neue Unterrichtsfächer Berufsorientierende Bildung und Kompetenztraining	Individuelles Kompetenztraining ausgehend von der Kompetenzanalyse Profil AC Pädagogische Assistentin  individuelles Coaching (Berufseinstiegsbegleiter)	Teilnahme bei Ready-Steady-Go* Suche nach einer geeigneten Lehrstelle / einem geeigneten Schulplatz freiwillige Praktika während der Ferien Hauptschulzug: ein Praxistag pro Woche

\* Diese Maßnahmen werden vom Arbeitskreis Berufsfindung unterstützt und begleitet.

**Parallel: Förderung und Unterstützung eines Teils der Schülerinnen und Schüler durch Berufseinstiegsbegleiter**